

Änderungsantrag der Fraktion der CDU

Straßen in Bremen Nord endlich sanieren

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

Der Antrag aus Drucksache 21/819 S wird wie folgt geändert:

1. Beschlusspunkt 1 wird wie folgt neu gefasst: „Der Senat wird aufgefordert, innerhalb von drei Monaten nach Vorlage des Straßenzustandsberichts einen Sanierungs- und Erhaltungsplan für die Straßen in Bremen-Nord vorzulegen.“
2. Beschlusspunkt 2 bleibt unverändert.
3. Beschlusspunkt 3 wird wie folgt neu gefasst: „Der Sanierungs- und Erhaltungsplan für Bremen-Nord ist anhand transparenter und nachvollziehbarer Kriterien zu erstellen. Hierbei sind insbesondere der bauliche Zustand der Straßen, die Verkehrssicherheit, die Verkehrsbedeutung sowie die Bedeutung für den öffentlichen Personennahverkehr, den Wirtschaftsverkehr und den Radverkehr zu berücksichtigen. Die Priorisierung der Maßnahmen ist offenzulegen und bei den jeweiligen Haushaltsaufstellungen zu berücksichtigen.“
4. Beschlusspunkt 4 bleibt unverändert.
5. Beschlusspunkt 5 wird wie folgt neu gefasst: „Der Senat berichtet der Stadtbürgerschaft jährlich über den Umsetzungsstand des Sanierungs- und Erhaltungsplans, die vorgenommenen Prioritätensetzungen sowie den Mittelabfluss und den Fortschritt der Maßnahmen.“

Michael Jonitz, Bettina Hornhues, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU